



## **Schriftliche Anfrage**

des Abgeordneten **Johannes Becher BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 16.03.2022

### **Straf- und Gewalttaten gegenüber Kommunalpolitikerinnen und -politikern 2021**

Im Jahr 2021 nahm deutschlandweit die Kriminalität gegenüber Politikerinnen und Politikern deutlich zu. Nach vorläufigen Zahlen des Bundeskriminalamts (BKA) wurden für den besagten Zeitraum 4458 Straftaten gegen Amts- und Mandatsträger registriert. Mit großer Sorge stellt auch der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) fest, dass Bedrohungen, Beleidigungen, Einschüchterungen, aber auch Gewalttaten, insbesondere gegen kommunale Mandatsträgerinnen und Mandatsträger, drastisch zugenommen haben (vgl. DStGB-Statement vom 08.02.2022, Statement Hass und Gewalt gegen Mandatsträger nimmt erschreckend zu).

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Wie viele Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger wurden im Jahr 2021 in Bayern registriert (bitte getrennt nach Regierungsbezirken aufschlüsseln unter Angabe des jeweiligen Straftatbestands und PMK-Bereichs/Phänomenbereichs)? ..... 4
- 1.2 Wie viele dieser registrierten Straftaten waren Gewalttaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger (bitte getrennt nach Regierungsbezirken aufschlüsseln unter Angabe des Tattags, Tatorts, Straftatbestands, Zahl der festgestellten Täter, PMK-Bereichs und unter Angabe einer jeweils kurzen, anonymisierten Sachverhaltsdarstellung)? ..... 4
- 1.3 Wie viele kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger wurden Opfer der im Jahr 2021 registrierten Straf- und Gewalttaten (bitte getrennt nach Regierungsbezirken aufschlüsseln unter Angabe des Tattags, Tatorts, PMK-Bereichs, Straftatbestands, einer kurzen, anonymisierten Sachverhaltsdarstellung und der Art der Verletzung)? ..... 4
- 2.1 Wie viele Fälle von strafbaren Hassbotschaften und Bedrohungen gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger hat die Staatsregierung im Jahr 2021 registriert (Themenfeld „Hasskriminalität“ – bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, PMK-Bereichen und Straftatbeständen angeben)? ..... 4

---

2.2	Wie viele Straftaten wurden im 2021 eingeführten PMK-Phänomenbereich „Verfassungsschutzrelevante Delegitimierung des Staates“ erfasst? .....	5
2.3	Wie viele der Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger im Jahr 2021 wurden durch sogenannte Reichsbürger und Selbstverwalter begangen? .....	5
3.1	Wie viele der 2021 registrierten Straftaten wurden durch das Internet begangen (Tatmittel Internet)? .....	5
3.2	Wie viele der Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger 2021 standen im Zusammenhang mit dem Thema Coronapandemie? .....	5
3.3	Wie viele der Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger 2021 standen im Zusammenhang mit dem Thema Migrations- und Flüchtlingspolitik? .....	5
4.1	Bei wie vielen Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger im Jahr 2021 konnte der Täter bzw. die Täterin ermittelt werden? .....	5
4.2	Was ist der Staatsregierung über Zahl, Alter und Geschlecht der Tatverdächtigen von Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger aus dem Jahr 2021 bekannt? .....	5
4.3	Wie ist jeweils der Stand des Straf- bzw. Ermittlungsverfahrens der 2021 registrierten Straftaten (bitte aufschlüsseln nach PMK-Bereichen, Zahl der Anklageerhebungen, Verfahrensstand)? .....	6
5.1	Wie viele dieser Verfahren wurden eingestellt (bitte jeweiligen Grund der Einstellung auflisten)? .....	6
5.2	Wie viele Personen wurden im Jahr 2021 wegen Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger verurteilt (bitte aufschlüsseln nach PMK-Bereichen, Straftatbestand und Strafmaß)? .....	6
6.1	Wie bewertet die Staatsregierung die aktuelle Bedrohungslage von kommunalen Amts- und Mandatsträgerinnen und -trägern in Bayern? .....	7
6.2	Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über organisierte Bedrohungen gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger? .....	7
6.3	Wie hat sich das Anzeigeverhalten der Betroffenen im Jahr 2021 entwickelt? .....	7
7.1	Plant die Staatsregierung, eine wissenschaftliche Studie zur Bewertung des Dunkelfelds der Straf- und Gewalttaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger in Auftrag zu geben? .....	8

---

7.2	Welche alternativen Lösungswege sieht die Staatsregierung, um die Straftaten im Dunkelfeld aufzudecken und weitere Erkenntnisse sowie aussagekräftige Zahlen über die Realität der Problematik zu gewinnen? .....	8
8.	Wie gedenkt die Staatsregierung, präventiv gegen die zunehmende Bedrohungslage von kommunalen Amts- und Mandatsträgerinnen und -trägern vorzugehen? .....	8
	Anlage 1 – Tabellarische Darstellung der Rechercheergebnisse zu den Fragen 1.1 bis 1.3 .....	14
	Anlage 2 – Tabellarische Darstellung der Rechercheergebnisse zu Frage 2.1 .....	32
	Anlage 3 – Tabellarische Darstellung der Rechercheergebnisse zu den Fragen 4.3, 5.1 und 5.2 .....	32
	Hinweise des Landtagsamts .....	34

# Antwort

**des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration, hinsichtlich der Fragen 4.3 bis 5.3, 6.3 und 8 im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Justiz sowie hinsichtlich der Frage 8 im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales**  
vom 20.04.2022

## Vorbemerkung

Die nachfolgenden Rechercheergebnisse des Landeskriminalamts (BLKA) beruhen auf dem bundesweit einheitlichen Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK).

- 1.1 Wie viele Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger wurden im Jahr 2021 in Bayern registriert (bitte getrennt nach Regierungsbezirken aufschlüsseln unter Angabe des jeweiligen Straftatbestands und PMK-Bereichs/Phänomenbereichs)?**
- 1.2 Wie viele dieser registrierten Straftaten waren Gewalttaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger (bitte getrennt nach Regierungsbezirken aufschlüsseln unter Angabe des Tattags, Tatorts, Straftatbestands, Zahl der festgestellten Täter, PMK-Bereichs und unter Angabe einer jeweils kurzen, anonymisierten Sachverhaltsdarstellung)?**
- 1.3 Wie viele kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger wurden Opfer der im Jahr 2021 registrierten Straf- und Gewalttaten (bitte getrennt nach Regierungsbezirken aufschlüsseln unter Angabe des Tattags, Tatorts, PMK-Bereichs, Straftatbestands, einer kurzen, anonymisierten Sachverhaltsdarstellung und der Art der Verletzung)?**

Die Fragen 1.1 bis 1.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Im KPMD-PMK sind keine Datenfelder vorhanden, die eine Zuordnung von Straftaten zu Regierungsbezirken im Sinne der Fragestellungen ermöglichen. Anstelle von Regierungsbezirken erfolgte eine ersatzweise Aufgliederung nach Polizeipräsidien.

Im Sinne der Fragestellungen konnten insgesamt 267 Straftaten, davon 32 Gewaltdelikte mit insgesamt 44 Opfern festgestellt werden.

Die detaillierte Auflistung im Sinne der Fragestellungen ist der Anlage 1 zu entnehmen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass anonymisierte Kurzsachverhalte nur bei Gewaltdelikten in der Fallzahldatenbank enthalten sind.

- 2.1 Wie viele Fälle von strafbaren Hassbotschaften und Bedrohungen gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger hat die Staatsregierung im Jahr 2021 registriert (Themenfeld „Hasskriminalität“ – bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, PMK-Bereichen und Straftatbeständen angeben)?**

---

Im Sinne der Fragestellung konnten insgesamt 14 Straftaten festgestellt werden. Eine detaillierte Auflistung ist der Anlage 2 zu entnehmen.

**2.2 Wie viele Straftaten wurden im 2021 eingeführten PMK-Phänomenbereich „Verfassungsschutzrelevante Delegitimierung des Staates“ erfasst?**

Ein Phänomenbereich „Verfassungsschutzrelevante Delegitimierung des Staates“ existiert im bundesweit einheitlichen KPMD-PMK nicht. Insofern kann keine Beauskunftung im Sinne der Fragestellung erfolgen.

**2.3 Wie viele der Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandats-trägerinnen und -träger im Jahr 2021 wurden durch sogenannte Reichsbürger und Selbstverwalter begangen?**

Im Sinne der Fragestellung konnten 119 Straftaten festgestellt werden.

**3.1 Wie viele der 2021 registrierten Straftaten wurden durch das Internet begangen (Tatmittel Internet)?**

Im Sinne der Fragestellung konnten 105 Straftaten festgestellt werden.

**3.2 Wie viele der Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandats-trägerinnen und -träger 2021 standen im Zusammenhang mit dem Thema Coronapandemie?**

Im Sinne der Fragestellung konnten 50 Straftaten festgestellt werden.

**3.3 Wie viele der Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandats-trägerinnen und -träger 2021 standen im Zusammenhang mit dem Thema Migrations- und Flüchtlingspolitik?**

Im Sinne der Fragestellung konnten zwölf Straftaten festgestellt werden.

**4.1 Bei wie vielen Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandats-trägerinnen und -träger im Jahr 2021 konnte der Täter bzw. die Täterin ermittelt werden?**

Im Sinne der Fragestellung erfolgte bei 179 Straftaten eine Täterermittlung.

**4.2 Was ist der Staatsregierung über Zahl, Alter und Geschlecht der Tatverdächtigen von Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandats-trägerinnen und -träger aus dem Jahr 2021 bekannt?**

Bei den 179 Straftaten sind insgesamt 195 Personen im Sinne der Fragestellung erfasst. Als Geschlecht ist in 136 Fällen „männlich“, in 56 Fällen „weiblich“ und in zwei Fällen „divers“ erfasst. Bei einer Person liegen keine Angaben zu Alter und Geschlecht vor. Die Altersverteilung ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Alter	Anzahl
unbekannt	3
10–19	1
20–29	10
30–39	23
40–49	52
50–59	62
60–69	35
70–79	8
80–89	1
Gesamt	195

**4.3 Wie ist jeweils der Stand des Straf- bzw. Ermittlungsverfahrens der 2021 registrierten Straftaten (bitte aufschlüsseln nach PMK-Bereichen, Zahl der Anklageerhebungen, Verfahrensstand)?**

**5.1 Wie viele dieser Verfahren wurden eingestellt (bitte jeweiligen Grund der Einstellung auflisten)?**

**5.2 Wie viele Personen wurden im Jahr 2021 wegen Straftaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger verurteilt (bitte aufschlüsseln nach PMK-Bereichen, Straftatbestand und Strafmaß)?**

Die Fragen 4.3, 5.1 und 5.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Aufgrund der in den Antworten zu den Fragestellungen 4.1 und 4.2 dargestellten hohen Anzahl an Fällen mit Täterermittlungen würde die Beauskunftung der gegenständlichen Fragen aufgrund der Notwendigkeit händischer Recherchen bei den für den Tatort zuständigen Staatsanwaltschaften und den korrespondierenden Generalstaatsanwaltschaften zu einem erheblichen und nicht vertretbaren zeitlichen und personellen Aufwand führen. Der Geschäftsbetrieb dieser Staatsanwaltschaften, deren originäre – verfassungsrechtlich gebotene – Aufgabe die Strafverfolgung ist, wäre in einem nicht mehr zumutbaren Maße beeinträchtigt. Die Beauskunftung betrifft daher nur Verfahren wegen Gewaltdelikten.

Eine detaillierte Aufstellung ist der Anlage 3 zu entnehmen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die Anlage 3 auf den Recherchen des BLKA im bundesweit einheitlichen KPMD-PMK beruht. Maßgeblich ist dabei der jeweilige Tatzeitpunkt. Eine Recherche nach dem Verurteilungszeitpunkt ist nicht möglich.

Das bundeseinheitliche Tabellenprogramm zur Strafverfolgungsstatistik weist Hintergründe und Modalitäten von Tat, Täter und Opfern generell nicht aus; Straftaten zum Nachteil von Amts- und Mandatsträgern werden daher in der bayerischen Strafverfolgungsstatistik nicht gesondert ausgewiesen.

Mangels automatisierter Verknüpfung von polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Aktenzeichen konnten einige polizeilich erfasste Aktenzeichen keinem justiziellen Verfahren zugeordnet werden.

### **6.1 Wie bewertet die Staatsregierung die aktuelle Bedrohungslage von kommunalen Amts- und Mandatsträgerinnen und -trägern in Bayern?**

Personen, die –meist ehrenamtlich – die über 39 500 kommunalen Ämter und Mandate in den Gemeinden, Städten, Landkreisen und Bezirken bekleiden und damit wichtige Aufgaben im Interesse des Gemeinwohls übernehmen, verdienen für ihr Engagement besonderen Respekt. Beleidigungen, Bedrohungen, Hass, Hetze oder gar Gewalttaten sind keine Mittel der politischen Auseinandersetzung. Jede Form einer Einflussnahme und Einschüchterung gegenüber Amts- und Mandatsträgern oder deren Angehörigen und Familien ist zu verurteilen.

Amts- und Mandatsträgern auf kommunaler Ebene schlagen immer wieder Beleidigungen, Drohungen, zum Teil auch Hass und in Einzelfällen sogar Gewalt entgegen. Ein Teil dieser Angriffe findet über das Internet statt, insbesondere über E-Mails, Beiträge in sozialen Netzwerken oder Kommentarspalten von Internetpublikationen. Aber nicht nur im Internet, sondern auch in der „analogen Welt“ ist eine Zunahme solcher Vorfälle festzustellen.

Der teilweise vorherrschende kriminelle Hass wendet sich dabei letztlich nicht nur gegen einzelne Personen oder Gruppen, sondern vielmehr gegen das freiheitlich-demokratische Gesellschaftssystem. Zum einen verdienen Amts- und Mandatsträger wie jeder Bürger Schutz vor Straftaten. Zum anderen liegt dies bei Amts- und Mandatsträgern im ganz besonderen Interesse des Rechtsstaats und der Demokratie. Denn Angriffe auf Amts- und Mandatsträger sind immer auch Angriffe auf die Demokratie. Es darf nicht toleriert werden, dass sich Bürgerinnen und Bürger aus Angst vor Anfeindungen und Hetze nicht oder nicht mehr für öffentliche Ämter zur Verfügung stellen bzw. in der Ausübung ihres Mandats eingeschränkt werden. Durch effektive Maßnahmen gegen Bedrohungen müssen sich alle Betroffenen unterstützt und sicher fühlen können.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Staatsregierung vom 09.04.2021 zu der Frage 2.1 der Schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Johannes Becher (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 28.01.2021 betreffend „Bedrohungslage Kommunalpolitik“ (Drs. 18/15043 vom 23.04.2021) hingewiesen. Darüber hinausgehende Erkenntnisse liegen derzeit nicht vor.

### **6.2 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über organisierte Bedrohungen gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger?**

Es wird auf die Antwort der Staatsregierung vom 09.04.2021 zu der Frage 4.3 der Schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Johannes Becher (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 28.01.2021 betreffend „Bedrohungslage Kommunalpolitik“ (Drs. 18/15043 vom 23.04.2021) hingewiesen. Darüber hinausgehende Erkenntnisse liegen derzeit nicht vor.

### **6.3 Wie hat sich das Anzeigeverhalten der Betroffenen im Jahr 2021 entwickelt?**

In den vergangenen Jahren ist ein Anstieg der polizeilich bekannt gewordenen politisch motivierten Straftaten zum Nachteil von Amts- und Mandatsträgern zu verzeichnen. Ob die Steigerung auf einen generellen Anstieg von Straftaten gegen Amts- und Mandatsträger oder eintatsächlich gesteigertes Anzeigenverhalten zurückzuführen ist, kann nicht hinreichend beurteilt werden. Es ist jedoch anzunehmen, dass im Jahr 2021 vor allem aufgrund der coronabedingten staatlichen Beschränkungsmaßnahmen zur Eindämmung der Pandemie die Übergriffe auf Amts- und Mandatsträger zunahmen.

Gleichzeitig wurden seitens der Straf- und Ermittlungsbehörden in Bayern umfangreiche Maßnahmen initiiert und umgesetzt, sodass auch aufgrund der dadurch erzielten erhöhten Sensibilität eine erhöhte Anzeigenbereitschaft anzunehmen ist.

Das am 11.09.2020 durch die bayerische Justiz eingeführte Online-Meldeverfahren für Amts- und Mandatsträger für Online-Straftaten wird weiterhin rege genutzt und trägt zu einer Stärkung des Anzeigeverhaltens auch bei Kommunalpolitikern bei. Insgesamt haben bislang 160 bayerische Amts- und Mandatsträger einen Zugang erhalten. Bis zum Stichtag am 15.02.2022 gingen bei der Zentralstelle zur Bekämpfung von Extremismus und Terrorismus (ZET) bei der Generalstaatsanwaltschaft München insgesamt 140 Prüfbitten ein, von denen in 113 Fällen ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren eingeleitet wurde. Nur in 27 Fällen wurde mangels strafrechtlichen Anfangsverdachts gemäß § 152 Abs. 2 Strafprozessordnung (StPO) von der Einleitung eines Ermittlungsverfahrens abgesehen.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Staatsregierung vom 09.04.2021 zu Fragenkomplex 1 der Schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Johannes Becher (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 28.01.2021 betreffend „Bedrohungslage Kommunalpolitik“ (Drs. 18/15043 vom 23.04.2021) hingewiesen.

- 7.1 Plant die Staatsregierung, eine wissenschaftliche Studie zur Bewertung des Dunkelfelds der Straf- und Gewalttaten gegen kommunale Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger in Auftrag zu geben?**
- 7.2 Welche alternativen Lösungswege sieht die Staatsregierung, um die Straftaten im Dunkelfeld aufzudecken und weitere Erkenntnisse sowie aussagekräftige Zahlen über die Realität der Problematik zu gewinnen?**

Die Fragen 7.1 und 7.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Eine Maßnahme im Sinne der Fragestellung 7.1 ist aktuell nicht geplant.

Darüber hinaus wird auf die Antwort der Staatsregierung vom 09.04.2021 zu den Fragen 7.2 und 7.3 der Schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Johannes Becher (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 28.01.2021 betreffend „Bedrohungslage Kommunalpolitik“ (Drs. 18/15043 vom 23.04.2021) hingewiesen.

- 8. Wie gedenkt die Staatsregierung, präventiv gegen die zunehmende Bedrohungslage von kommunalen Amts- und Mandatsträgerinnen und -trägern vorzugehen?**

Der effektive Schutz von politischen Mandatsträgern zur Ausübung ihrer öffentlichen, dem Gemeinwohl dienenden Aufgaben gehört zum Kernbereich unserer demokratischen, rechtsstaatlichen Ordnung. Einer ganzheitlichen Gewaltprävention kommt hierbei gerade auf kommunaler Ebene eine besondere Bedeutung zu.

Die durch das Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales geförderte Landeskoordinierungsstelle Bayern gegen Rechtsextremismus (LKS) ist zentrale Anlaufstelle für Beratung und Prävention, an die sich alle Bürgerinnen und Bürger, d.h. auch kommunale Amts- und Mandatsträger, Mitarbeitende der kommunalen Verwaltung sowie die Institutionen selbst wenden können. Die LKS agiert landesweit als Anlaufstelle zur Anzeige von Krisensituationen mit rechtsextremem, fremdenfeindlichem, antisemitischem oder rassistischem Hintergrund.

Bei der LKS angesiedelt sind ebenfalls der Verein B.U.D. e.V., der als Träger der Beratungsstelle B.U.D – Beratung, Unterstützung und Dokumentation für Opfer rechtsextremer Gewalt ein spezielles Beratungsangebot in Bayern anbietet, und die Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus mit drei Standorten in Bayern.

Im Sinne der Prävention sind Aufklärung und Sensibilisierung besonders wichtig sowie bestehende Angebote und Hilfestellungen gut sichtbar und zugänglich zu machen. Entsprechend wurde und wird das Informationsangebot auf [www.bayern-gegen-gewalt.de](http://www.bayern-gegen-gewalt.de) stetig ausgebaut, u. a. durch die Veröffentlichung von praktischen Tipps und Tricks sowie konkrete Handlungsempfehlungen und Unterstützungsangebote im Umgang mit digitaler Gewalt bzw. Hass und Hetze im Netz, auch speziell für die Gruppe der Amts- und Mandatstragenden.

Im Bereich der täterbezogenen Prävention verfolgen die Polizeidienststellen das Ziel, durch eine umfassende und zügige Anzeigenbearbeitung Tatverdächtige einer raschen und konsequenten Strafverfolgung zuzuführen, um hierdurch auch unter spezialpräventiven Gesichtspunkten die Begehung künftiger Straftaten zu verhindern. Daneben werden auch unmittelbar nach Ermittlung von Tatverdächtigen regelmäßig präventivpolizeiliche Maßnahmen geprüft und anlassbezogene Gefährderansprachen durchgeführt.

Bayernweit werden zum Thema „Prävention von Amts- und Mandatsträgern bzw. Parteieninrichtungen und Parteivertreter:innen“ Vorträge, Veranstaltungen und persönliche Beratungen im Rahmen der opferbezogenen Prävention angeboten und auch proaktiv bei den im jeweiligen Zuständigkeitsbereich befindlichen Funktionären beworben. Der Fokus liegt hier neben Verhaltensempfehlungen auch auf Hinweisen zum materiellen Selbstschutz (kriminaltechnische Prävention). Bei Bedrohungssachverhalten werden zudem Schutzmaßnahmen bzw. eine Gefährdungsbewertung unter Einbindung der Kriminalpolizei geprüft und anlassbezogen durchgeführt. Die Zielgruppe wird darüber hinaus bei Sachbearbeitungen bzw. Präventionsveranstaltungen im Zusammenhang mit Politisch motivierter Kriminalität auf das Online-Meldeverfahren für Amts- und Mandatsträger für Online-Straftaten der Bayerischen Justiz (Konsequent gegen Hass – Online-Meldeverfahren für Amts- und Mandatsträger – JOHN-Pol) proaktiv hingewiesen.

Ebenso halten die Dienststellenleiter der Bayerischen Polizei sowie die Kriminalpolizeilichen Fachberater Kontakt zu den örtlichen Amts- und Mandatsträgern. Der Flyer „Informationen für Geschädigte von Hasskriminalität, insbesondere Antisemitismus“ und auch der vom BLKA erstellte Flyer „Hate Speech – Polizeiliche Tipps gegen Hass im Netz“, der u. a. auch zur Sicherheit von Amts- und Mandatsträgern erstellt worden ist, wurden bereits zurückliegend und werden auch künftig der Zielgruppe zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus soll auch künftig bei den einzelnen Sicherheits-

gesprächen vor Ort zwischen Polizei und Kommunalverwaltung der Schutz von Amts- und Mandatsträgern weiter forciert werden.

Auch wird der Themenbereich regelmäßig durch die Social Media-Teams der Polizeipräsidien aufgegriffen und Präventionsbotschaften über die zur Verfügung stehenden polizeilichen Kanäle verbreitet. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit lanciert die Bayerische Polizei beispielhaft folgende Maßnahmen und Botschaften:

- Veröffentlichung von Erläuterungen, die der Bevölkerung rechtspopulistische und rechtsextremistische Strategien aufzeigen bzw. diese erkennen lassen
- Aufzeigen und Darstellen der Kriminalitätsform Hasspostings
- Sensibilisierung der Bevölkerung für Gefahren, die aus der Kriminalitätsform Hasspostings erwachsen können
- Aktuelle Berichterstattung mit präventiver Ausrichtung, um rechtsstaatsbewusstes Verhalten zu fördern
- Sowohl anlassabhängige als auch -unabhängige Berichterstattung zur Sensibilisierung im Umgang mit Hate Speech im Internet
- Stärkung der Zivilgesellschaft, die durch aktives Betreiben von „Counter Speech“ eigeninitiativ Entwicklungen im Internet entgegenzutreten kann
- Argumentative Ablehnung rechtsgerichteter Agitation durch Widerlegen und Positionieren.

Jährlich finden darüber hinaus auf der Grundlage konkreter Ermittlungsverfahren bundesweite Aktionstage zur Bekämpfung der Hasskriminalität statt. Neben Maßnahmen wie bspw. Wohnungsdurchsuchungen oder Vernehmungen werden anlässlich der Aktionstage auch öffentlichkeitswirksame präventive Botschaften zum Schutz von Amts- und Mandatsträgern bzw. Parteivertretern lanciert. Ein solcher bundesweiter Aktionstag fand zuletzt am 22.03.2022 statt.

Um die Entwicklungen im Bereich Hasspostings kontinuierlich bewerten und angemessene polizeiliche Maßnahmen treffen zu können, erstellt das BLKA ein Lagebild. Dieses wird periodisch aktualisiert und den Polizeipräsidien zur Verfügung gestellt, um zielgerichtet Entwicklungen erkennen und hierauf gerichtete Maßnahmen ergreifen zu können.

Ebenso finden derzeit im Bund und in Bayern organisatorische Maßnahmen statt, um die Melde- und Ermittlungsprozesse von Online-Straftaten und insbesondere von Hate Speech zu vereinheitlichen. Hierfür wurde im BLKA ein bayerisches Pendant zur Zentralen Meldestelle zur Bekämpfung strafbarer Inhalte im Internet (ZMI) des BKA eingerichtet. Ziel ist es, Meldungen von Social Media-Betreibern nach dem Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG) zu bestimmten Online-Straftaten unverzüglich zu verarbeiten und eine effektive Strafverfolgung zu gewährleisten. Am 01.02.2022 trat auch eine Änderung des NetzDG in Kraft, wonach Anbieter großer sozialer Netzwerke verpflichtet sind, dem BKA als Zentralstelle bestimmte strafbare Inhalte zu melden, die ihnen durch eine Beschwerde bekannt und von ihnen entfernt oder gesperrt wurden. Zu melden sind z. B. schwere Fälle von Hasskriminalität im Netz, wie etwa Morddrohungen.

Im Rahmen eines bundesweit bisher einmaligen Pilotprojekts initiiert die Bayerische Polizei seit Ende 2020 die Prüfung einer Löschung entsprechender Inhalte bei den Plattformanbietern gemäß NetzDG im Zuge der Anzeigenbearbeitung. Sofern ein relevanter Post nach Ablauf der gesetzlichen Fristen (i.d.R. 24 h) noch abrufbar sein sollte, ergeht eine Mitteilung an das zuständige Bundesamt für Justiz zur Prüfung.

Den Plattformbetreibern können bei entsprechenden Verstößen empfindliche Bußgelder drohen. Im Jahr 2021 wurden sobereits 363 Löschungen rechtswidriger Inhalte bei unterschiedlichen Netzwerkbetreibern angestoßen, darunter auch Hasspostings.

Die Bayerische Polizei ist Partner des Medien- und Maßnahmenkonzepts des Programms Polizeilicher Kriminalprävention der Länder und des Bunds (ProPK). Im Rahmen dieses Programms werden bundesweit einheitliche Kampagnen erarbeitet, die innerhalb der Länder umgesetzt werden. Durch ein umfassendes Medienangebot und die Vielzahl entsprechender Kampagnen leistet das ProPK einen wichtigen und wertvollen Beitrag in der polizeilichen Kriminalprävention. Es ist abrufbar unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de) oder speziell zur Thematik Hass im Netz unter [www.zivile-helden.de](http://www.zivile-helden.de). Zudem veröffentlicht das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration auf seiner Internetseite Tipps zur Prävention und Sicherheit ([www.stmi.bayern.de](http://www.stmi.bayern.de))<sup>1</sup>. Ergänzt wird dieses Angebot mit einem bayernweit einheitlichen Beratungskonzept. Es wird für Gefahrensituationen in der virtuellen Welt sowie verbale Anfeindungen beziehungsweise körperliche Übergriffe auf Amts- und Mandatsträger in der realen Welt durch die Polizeipräsidien umgesetzt.

Darüber hinaus wurden bzw. werden auf lokaler Ebene (exemplarische Darstellung einzelner Polizeipräsidien) die nachfolgenden Maßnahmen umgesetzt:

- Im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Schwaben Nord wird im Rahmen der Bürgermeisterdienstbesprechungen der Vortrag zur Sicherheit von Amts- und Mandatsträgern mit einem Vortrag der Bayerischen Informationsstelle gegen Extremismus (BIGE) zum Thema „Aktuelle extremistische Erscheinungsformen“ sowie dem Angebot der Bayerischen Justiz „Konsequent gegen Hass – Online-Meldeverfahren für Amts- und Mandatsträger“ erweitert.
- Vom 18.10.2022 bis 20.10.2022 finden die „Augsburger Blaulichttage 2022“ unter dem Motto „Sicher leben, sich sicher fühlen“ statt. Zur diesjährigen Auftaktveranstaltung am 18.10.2022 sind zahlreiche Kommunalpolitiker geladen. Die Landeszentrale für politische Bildungsarbeit wird im Rahmen der Veranstaltung einen Infostand betreiben und das Thema „Hass 2.0 – Extremismus in sozialen Medien“ bedienen. Hierzu ist auch ein Vortrag vorgesehen.
- Im Bereich des Polizeipräsidiums Niederbayern wurde ein Präventionskurs „Sicherheit am Arbeitsplatz“ konzipiert, welcher insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Behörden angeboten wird, um Handlungssicherheit im Kontakt mit kritischen Personen zu vermitteln.
- Ein regelmäßiges Monitoring der offen zugänglichen Kanäle in den sozialen Medien wird im Bereich des Polizeipräsidiums Unterfranken erfolgreich praktiziert. Hierdurch werden mögliche Gefahrenquellen frühestmöglich identifiziert, um dann gemeinsam mit der gefährdeten Person ein lageangepasstes Maßnahmenpaket zur Verhinderung einer tatsächlichen Gefährdung zu entwickeln.

Zu den Kernaufgaben der BIGE gehört die Beratung von Kommunen. Im Vordergrund stehen hier die bessere Bewertungsmöglichkeit von Gefährdungs- und möglicherweise auch Gewaltpotenzial und geplante Aktivitäten extremistischer Strömungen vor Ort. Ausgehend von einer Analyse und Bewertung der Erkenntnisse der Sicherheitsbehörden (Polizei und Verfassungsschutz) und der Information und Aufklärung über regionale und überregionale Erscheinungsformen des Rechtsextremismus werden eine Fallanamnese zur Ermittlung des Beratungsbedarfs vor Ort mit Szenarien und Handlungsoptionen durchgeführt sowie Unterstützung bei der Umsetzung angeboten. Dadurch erhalten die betroffenen Kommunen und Politiker detaillierte In-

1 <https://www.stmi.bayern.de/sus/polizei/praeventionundsicherheitstipps/index.php>

formationen und so Handlungssicherheit im Umgang mit der rechtsextremistischen Szene und ihren Aktionen. Wird die BIGE im Rahmen ihrer Beratungstätigkeit mit Fragen und Informationen zu konkreten Bedrohungssachverhalten konfrontiert, verweist sie auf die Expertise der Polizei, die als Ansprechpartner zur Sicherheit von Amts- und Mandatsträgern Empfehlungen im Umgang mit persönlichen Anfeindungen und entsprechende Hinweise zu Schutzmaßnahmen geben kann.

Wie in den Vorjahren beteiligte sich die BIGE auch im Jahr 2022 gemeinsam mit Vertretern der Polizei mit Veranstaltungsbeiträgen an Bürgermeisterdienstbesprechungen. Die BIGE informierte u. a. über ihr Beratungsangebot für Kommunen. Die Polizei griff das Thema „Sicherheit von Amts- und Mandatsträgern“ auf, vermittelte Handlungsmöglichkeiten für Betroffene im Umgang mit Bedrohungen und verwies auf Unterstützungsmöglichkeiten seitens der Polizeibehörden und der Justiz.

Durch die weitere Optimierung der konsequenten Verfolgung von Straftaten zum Nachteil von Amts- und Mandatsträgern durch die bayerische Justiz soll die generalpräventive Wirkung weiter erhöht werden.

Das bereits erwähnte Online-Meldeverfahren für Amts- und Mandatsträger für Online-Straftaten bietet in diesem Zusammenhang eine einfache und schnelle Möglichkeit, mittels Prüfbitten strafbare Inhalte zur Kenntnis der Strafverfolgungsbehörden zu bringen. Das Verfahren wurde zwischenzeitlich auch auf Abgeordnete des Landtags sowie auf bayerische Abgeordnete des Bundestags und des Europäischen Parlaments ausgeweitet.

Die bayerische Justiz hat auch ihre Strukturen optimiert, um digitaler Hate Speech im Rahmen der Strafverfolgung wirksam entgegenzutreten.

Bei jeder der 22 bayerischen Staatsanwaltschaften wurden zum 01.01.2020 Sonderdezernate zur Bekämpfung von Hate Speech eingerichtet. Dort werden die in der Behörde zu bearbeitenden Verfahren gegen strafbaren Hass und Hetze im Internet gebündelt.

In diesen Referaten bildet sich die besondere Erfahrung und Expertise, die erforderlich ist, um diatypischen Herausforderungen bei der Strafverfolgung von Hate Speech zu bewältigen.

Ebenfalls zum 01.01.2020 wurde der Hate-Speech-Beauftragte der bayerischen Justiz bestellt. Er ist bei der ZET angesiedelt. Der Hate-Speech-Beauftragte koordiniert die Arbeit der Sonderdezernate der örtlichen Staatsanwaltschaften und unterstützt sie bei der strafrechtlichen Bekämpfung von Hate Speech. Durch seine Zugehörigkeit zur ZET ist der Hate-Speech-Beauftragte zudem bayernweit zuständig für die Führung von Verfahren wegen strafbarer Hate Speech, denen eine besondere Bedeutung zukommt.

Für den Bereich der analog begangenen Straftaten stehen den Kommunalpolitikern zudem weiterhin bei jeder der 22 bayerischen Staatsanwaltschaften, bei der Zentralstelle Cybercrime Bayern (ZCB) bei der Generalstaatsanwaltschaft Bamberg sowie bei der ZET Ansprechpartner zur Verfügung.

Eine nachdrückliche Verfolgung von Straftaten zum Nachteil von Kommunalpolitikern liegt grundsätzlich im öffentlichen Interesse. Aufgrund dessen werden hier Verweisungen auf den Privatklageweg in aller Regel auch weiterhin nicht in Betracht kommen. Auch Opportunitätseinstellungen gemäß §§ 153 ff StPO sind auf den Ausnahmefall beschränkt und bedürfen sorgfältiger Prüfung und Begründung. Wenn eine

Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO erfolgen muss, weil der Täter nicht ermittelt werden kann, ein Tatnachweis nicht möglich ist oder rechtlich keine Straftat vorliegt, werden die konkreten Gründe in der Einstellungsverfügung näher dargelegt.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Staatsregierung vom 09.04.2021 zu der Frage 6.2 der Schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Johannes Becher (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 28.01.2021 betreffend „Bedrohungslage Kommunalpolitik“ ([Drs. 18/15043](#) vom 23.04.2021) hingewiesen.

## Anlage 1 – Tabellarische Darstellung der Rechercheergebnisse zu den Fragen 1.1 bis 1.3

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
1	Niederbayern	23.02.2021	Schöllnach	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
2	Unterfranken	22.02.2021	Bad Bocklet	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer in schriftlicher Form zu erpressen.
3	Unterfranken	28.01.2021	Hollstadt	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
4	Unterfranken	18.02.2021	Bad Bocklet	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer schriftlich zu er- pressen.
5	Oberbayern Süd	26.01.2021	Ruhpolding	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer in schriftlicher Form zu erpressen.
6	Oberpfalz	20.03.2021	Regensburg	1	2	223	StGB	Körperver- letzung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	1 x Un- bekannt, 1 x Leicht verletzt	Der Täter bog dem Op- fer den Finger um.
7	Unterfranken	07.02.2021	Bad Bocklet	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Die Täterin versuchte das Opfer schriftlich zu erpressen.
8	Unterfranken	26.04.2021	Hammelburg	2	2	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	2 x Unverletzt	Die Täter versuchten die Opfer zu erpressen.
9	Unterfranken	18.05.2021	Bad Kissingen	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter erpresste das Opfer mit einem Schrei- ben.
10	Unterfranken	21.05.2021	Hammelburg	1	5	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	5 x Unverletzt	Die Täterin versuchte die Opfer zu erpressen.
11	Unterfranken	21.05.2021	Hammelburg	1	8	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	8 x Unverletzt	Die Täterin versuchte die Opfer zu erpressen.
12	Unterfranken	08.04.2021	Burkardroth	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer in schriftlicher Form zu erpressen.
13	Schwaben Nord	12.02.2021	Augsburg	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –	Unbekannt	Täter versuchte das Op- fer zu erpressen.
14	Unterfranken	05.06.2021	Bad Kissingen	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
15	Niederbayern	22.06.2021	München	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter erpresste das Opfer.

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragrah	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
16	München	30.06.2021	München	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unbekannt	Der Täter versuchte das Opfer in schriftlicher Form zu erpressen.
17	Oberbayern Nord	13.08.2021	Pfaffenhofen a.d.Ilm	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
18	Niederbayern	30.06.2021	Deggendorf	1	2	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	2 x Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
19	München	07.03.2021	München	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
20	Niederbayern	24.07.2021	Rottenburg a.d.Laaber	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
21	München	01.11.2021	München	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unbekannt	Der Täter versuchte das Opfer in schriftlicher Form zu erpressen.
22	Unterfranken	21.10.2021	Burkardroth	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Die Täterin erpresste das Opfer.
23	Oberbayern Nord	26.10.2021	Pfaffenhofen a.d.Ilm	1	0	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
24	Oberbayern Nord	25.10.2021	Hettenshaus- en	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	unbekannt	Der Täter versuchte zu erpressen.
25	Oberbayern Süd	22.10.2021	Laufen	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer in schriftlicher Form zu erpressen.
26	Oberbayern Nord	07.09.2021	Pfaffenhofen a.d.Ilm	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter erpresste das Opfer.
27	Oberbayern Nord	07.12.2021	Vohburg a.d. Donau	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unbekannt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.
28	Niederbayern	20.10.2021	Rottenburg a.d.Laaber	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	unbekannt	Die Täterin versuchte das Opfer in schriftlicher Form zu erpressen.
29	Oberfranken	06.12.2021	Neudrossen- feld	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Die Täterin versuchte das Opfer zu erpressen.
30	Oberbayern Süd	29.12.2021	Laufen	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter versuchte das Opfer zu erpressen.

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
31	Oberbayern Nord	07.12.2021	Hettenshausen	1	0	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unbekannt	Der Täter erpresste das Opfer.
32	Schwaben Süd/West	10.11.2021	Dürrlauingen	1	1	253	StGB	Erpressung	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –	Unverletzt	Der Täter erpresste das Opfer.
33	Oberbayern Süd	28.01.2021	Übersee	0	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
34	Oberbayern Süd	19.01.2021	Polling	1	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
35	Oberpfalz	06.02.2021	Lappersdorf	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
36	Schwaben Süd/West	27.01.2021	Marktoberdorf	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
37	Oberbayern Nord	01.02.2021	Erding	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
38	München	09.02.2021	München	0	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
39	Niederbayern	08.01.2021	Siegenburg	1	0	186	StGB	Üble Nachrede	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
40	Schwaben Süd/West	27.01.2021	Fellheim	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
41	Niederbayern	09.02.2021	Kirchham	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
42	Mittelfranken	10.02.2021	Nürnberg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
43	Schwaben Nord	18.02.2021	Donauwörth	0	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
44	Schwaben Süd/West	22.02.2021	Opfenbach	0	0	303	StGB	Sachbeschädigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
45	Mittelfranken	20.02.2021	Nürnberg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
46	Oberpfalz	19.02.2021	Schwandorf	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragrah	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
47	Schwaben Süd/ West	16.02.2021	Günzburg	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
48	Oberbayern Süd	18.02.2021	Rosenheim	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
49	Unterfranken	01.03.2021	Bad Kissingen	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
50	Mittelfranken	01.03.2021	Hilpoltstein	0	0	90 a	StGB	Verunglimpfung des Staates	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
51	Oberpfalz	15.02.2021	Deuerling	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
52	Oberbayern Süd	22.02.2021	Altötting	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
53	Unterfranken	26.02.2021	Aschaffenburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
54	Oberbayern Süd	13.01.2021	Bruckmühl	1	0	263	StGB	Betrug	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
55	Niederbayern	20.01.2021	München	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
56	Schwaben Süd/ West	05.03.2021	Marktoberdorf	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
57	Oberfranken	09.03.2021	Altenkunstadt	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
58	Oberfranken	01.04.2021	Coburg	0	0	303	StGB	Sachbeschädigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
59	Oberpfalz	23.03.2021	Windischeschenbach	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
60	Oberpfalz	24.03.2021	Vohenstrauß	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
61	Oberfranken	18.03.2021	Bayreuth	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
62	Unterfranken	16.03.2021	Bad Kissingen	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
63	Oberbayern Nord	15.04.2021	Untermeitingen	1	0	126	StGB	Androhung von Straftaten	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
64	Mittelfranken	17.03.2021	Weißenburg i.Bay.	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
65	Mittelfranken	12.04.2021	Stein	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
66	Oberbayern Süd	12.02.2021	Traunreut	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
67	Mittelfranken	06.04.2021	Georgensgmünd	1	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
68	Oberpfalz	12.04.2021	Schwandorf	0	0	90 a	StGB	Verunglimpfung des Staates	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
69	Oberfranken	12.04.2021	Weidhausen b.Coburg	1	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
70	Oberpfalz	11.03.2021	Regensburg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
71	Oberbayern Süd	24.03.2021	Vogtareuth	0	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
72	Schwaben Süd/West	16.02.2021	Günzburg	0	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
73	Niederbayern	21.04.2021	Rinchnach	1	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
74	München	27.04.2021	Unterföhring	1	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
75	Oberbayern Süd	18.05.2021	Pfaffing	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragrah	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
76	Mittelfranken	24.01.2021	Nürnberg	1	0	90 a	StGB	Verunglimpfung des Staates	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
77	Mittelfranken	17.05.2021	Rothenburg ob der Tauber	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
78	Mittelfranken	02.02.2021	Nürnberg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
79	Oberpfalz	01.06.2021	Neustadt a.d.Waldnaab	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
80	Unterfranken	19.04.2021	Hammelburg	2	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
81	Niederbayern	22.03.2021	Pfeffenhausen	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
82	Unterfranken	15.05.2021	Aschaffenburg	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
83	Schwaben Süd/West	28.04.2021	Günzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
84	Oberpfalz	31.05.2021	Bärnau	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
85	Unterfranken	15.05.2021	Marktheidenfeld	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
86	Oberfranken	15.04.2021	Kulmbach	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
87	Unterfranken	16.05.2021	Aschaffenburg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
88	Unterfranken	16.05.2021	Aschaffenburg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
89	München	03.01.2021	München	1	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
90	Mittelfranken	03.05.2021	Lehrberg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
91	Unterfranken	26.04.2021	Würzburg	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
92	Oberpfalz	12.04.2021	Schwandorf	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
93	LKA	18.05.2021	Aschaffenburg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
94	Oberbayern Süd	21.06.2021	Grabenstätt	0	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
95	München	31.03.2021	München	1	0	187	StGB	Verleumdung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
96	Oberbayern Nord	12.04.2021	Landsberg am Lech	0	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
97	Schwaben Süd/West	18.03.2021	Haldenwang	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
98	Schwaben Süd/West	24.03.2021	Haldenwang	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
99	Schwaben Süd/West	16.04.2021	Haldenwang	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
100	Oberbayern Nord	22.04.2021	Landsberg am Lech	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
101	Mittelfranken	19.06.2021	Erlangen	0	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
102	Mittelfranken	22.04.2021	Wörnitz	1	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
103	Schwaben Nord	21.06.2021	Augsburg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
104	Oberbayern Süd	16.06.2021	Laufen	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
105	München	01.07.2021	München	1	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraf	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
106	Mittelfranken	02.06.2021	Nürnberg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
107	Mittelfranken	21.06.2021	Rothenburg ob der Tauber	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
108	Mittelfranken	10.06.2021	Rothenburg ob der Tauber	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
109	Unterfranken	05.07.2021	Bastheim	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
110	Oberfranken	02.07.2021	Bayreuth	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
111	Oberbayern Nord	31.05.2021	Scheyern	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
112	Oberfranken	02.07.2021	Bayreuth	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
113	Oberfranken	02.07.2021	Bayreuth	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
114	Unterfranken	29.06.2021	Würzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
115	München	05.05.2021	Gilching	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
116	Unterfranken	28.06.2021	Würzburg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
117	München	25.06.2021	München	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
118	Unterfranken	01.07.2021	Würzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
119	München	15.02.2021	Lauingen (Donau)	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
120	Schwaben Süd/West	03.08.2021	Kaufbeuren	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
121	Unterfranken	28.06.2021	Würzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
122	Unterfranken	26.06.2021	Würzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
123	Unterfranken	06.07.2021	Würzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
124	Schwaben Süd/West	03.05.2021	Roßhaupten	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
125	Unterfranken	08.07.2021	Würzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
126	Unterfranken	01.07.2021	Würzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
127	München	02.08.2021	München	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
128	Unterfranken	28.06.2021	Würzburg	1	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
129	Unterfranken	29.06.2021	Würzburg	1	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
130	Unterfranken	29.06.2021	Würzburg	0	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
131	Unterfranken	01.07.2021	Würzburg	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
132	Niederbayern	31.07.2021	Passau	0	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
133	Oberbayern Nord	12.08.2021	Markt Indersdorf	1	0	33	KunstUrhG	KunstUrhG	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
134	Oberbayern Süd	03.08.2021	Laufen	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
135	München	24.06.2021	München	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
136	Oberfranken	27.05.2021	Bayreuth	1	0	238	StGB	Nachstellung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
137	Schwaben Nord	13.08.2021	Wertingen	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragrah	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
138	Oberbayern Nord	02.08.2021	Münchsmünster	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
139	Mittelfranken	24.07.2021	Wilhermsdorf	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
140	Oberbayern Nord	25.08.2021	Scheyern	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
141	Oberbayern Süd	06.09.2021	Laufen	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
142	Oberbayern Süd	23.08.2021	Laufen	1	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
143	Oberbayern Nord	19.08.2021	Röhrmoos	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
144	Mittelfranken	28.07.2021	Roßtal	1	0	186	StGB	Üble Nachrede	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
145	Mittelfranken	20.06.2021	München	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
146	Niederbayern	22.06.2021	Rottenburg a.d.Laaber	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
147	München	09.08.2021	Oberhaching	0	0	126	StGB	Androhung von Straftaten	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
148	Oberbayern Süd	21.08.2021	Rosenheim	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
149	Niederbayern	26.07.2021	Passau	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
150	Niederbayern	09.06.2021	Passau	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
151	Unterfranken	21.07.2021	Bad Kissingen	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
152	Oberbayern Süd	17.09.2021	Freilassing	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
153	Oberbayern Süd	18.08.2021	Tuntenhausen	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
154	Oberbayern Nord	12.09.2021	Rennertshofen	0	0	123	StGB	Hausfriedensbruch	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
155	Niederbayern	06.09.2021	Altenmarkt/Abensberg	1	0	201	StGB	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
156	Niederbayern	10.08.2021	Grafenau	1	0	201	StGB	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
157	Niederbayern	11.10.2021	Pfarrkirchen	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
158	Mittelfranken	10.09.2021	Zirndorf	0	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
159	Niederbayern	06.08.2021	Kelheim	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
160	Oberbayern Nord	24.08.2021	Rennertshofen	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
161	Oberbayern Süd	17.09.2021	Altötting	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
162	Schwaben Nord	19.07.2021	Dillingen a.d. Donau	1	0	126	StGB	Androhung von Straftaten	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
163	Unterfranken	11.05.2021	Schweinfurt	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
164	Oberbayern Nord	11.10.2021	Neuried	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
165	Oberbayern Nord	04.08.2021	Zirndorf	1	0	186	StGB	Üble Nachrede	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
166	Schwaben Nord	13.09.2021	Augsburg	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
167	Oberbayern Nord	11.07.2021	Rennertshofen	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
168	Oberpfalz	16.08.2021	Regensburg	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
169	Oberbayern Nord	23.08.2021	Rennertshofen	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
170	Oberbayern Süd	29.10.2021	Murnau a.Staf-felsee	0	0	303	StGB	Sachbes-chädigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
171	Oberbayern Nord	09.11.2021	Langenbach	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
172	Oberbayern Nord	09.11.2021	Hörgertshaus-en	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
173	Oberbayern Süd	29.09.2021	Ainring	2	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
174	Oberpfalz	19.08.2021	Neumarkt i.d.OPf.	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
175	Oberpfalz	17.08.2021	Neumarkt i.d.OPf.	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
176	München	16.09.2021	München	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
177	Oberbayern Nord	24.09.2021	Ingolstadt	0	0	111	StGB	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
178	Oberpfalz	16.08.2021	Neumarkt i.d.OPf.	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
179	Oberpfalz	21.10.2021	Regensburg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
180	Niederbayern	19.11.2021	Eggldham	0	0	126	StGB	Androhung von Straftaten	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
181	Oberbayern Süd	17.11.2021	Laufen	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragrah	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
182	Schwaben Süd/West	12.07.2021	Neu-Ulm	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
183	Mittelfranken	10.09.2021	Herzogenaurach	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
184	Oberfranken	25.09.2021	Lichtenfels	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
185	Niederbayern	05.10.2021	Straubing	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
186	Oberbayern Süd	15.10.2021	Schongau	1	0	201	StGB	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
187	Unterfranken	21.10.2021	Euerbach	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
188	Unterfranken	21.10.2021	Euerbach	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
189	Oberbayern Süd	22.09.2021	Lenggries	1	0	201	StGB	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
190	Oberbayern Nord	23.09.2021	Olching	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
191	Niederbayern	04.08.2021	Landshut	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
192	Oberbayern Nord	12.07.2021	Puchheim	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
193	Oberbayern Nord	29.11.2021	Wellheim	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
194	Niederbayern	02.10.2021	Hunderdorf	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
195	Schwaben Süd/West	12.04.2021	Neu-Ulm	0	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
196	Mittelfranken	13.09.2021	Erlangen	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
197	Mittelfranken	19.10.2021	Schwarzenbruck	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
198	Niederbayern	18.11.2021	Passau	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
199	Oberbayern Süd	28.09.2021	Rosenheim	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
200	Niederbayern	02.11.2021	Osterhofen	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
201	Niederbayern	20.08.2021	Mainburg	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
202	Oberpfalz	17.08.2021	Kempton (Allgäu)	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
203	Oberfranken	13.09.2021	Lichtenfels	12	0	123	StGB	Hausfriedensbruch	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
204	Mittelfranken	19.11.2021	Rothenburg ob der Tauber	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
205	Schwaben Süd/West	23.11.2021	Rettenberg	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
206	Oberbayern Nord	28.06.2021	Hettenshausen	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
207	Oberpfalz	03.11.2021	Weierhammer	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
208	Schwaben Nord	09.11.2021	Ried	1	0	187	StGB	Verleumdung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
209	Schwaben Nord	05.11.2021	Aichach	0	0	303	StGB	Sachbeschädigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		
210	Oberfranken	13.12.2021	Naila	0	0	33	KunstUrhG	KunstUrhG	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
211	Schwaben Nord	04.11.2021	Garmisch-Partenkirchen	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
212	Oberpfalz	23.10.2021	Schwandorf	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
213	Oberbayern Süd	01.12.2021	Maitenbeth	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
214	Oberbayern Süd	26.11.2021	Reichertsheim	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
215	Oberbayern Süd	15.11.2021	Schliersee	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
216	Oberbayern Nord	30.11.2021	Ingolstadt	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
217	Oberbayern Süd	26.11.2021	Grabenstätt	2	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
218	Unterfranken	04.11.2021	Olching	1	0	187	StGB	Verleumdung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
219	München	09.12.2021	München	0	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
220	Oberpfalz	12.11.2021	Lappersdorf	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
221	Schwaben Süd/West	12.07.2021	Neu-Ulm	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
222	Niederbayern	13.12.2021	Passau	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
223	Oberbayern Nord	17.12.2021	Hörgertshausen	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
224	Oberbayern Nord	09.11.2021	Hörgertshausen	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
225	Oberbayern Nord	09.11.2021	Hörgertshausen	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
226	Niederbayern	09.09.2021	Sankt Englmar	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
227	Niederbayern	12.10.2021	Straubing	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
228	Niederbayern	21.12.2021	Dingolfing	0	0	303	StGB	Sachbeschädigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
229	Oberbayern Süd	24.12.2021	Weilheim i.OB	1	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
230	Oberbayern Süd	21.12.2021	Peiting	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
231	Oberbayern Süd	08.12.2021	Rosenheim	2	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
232	Mittelfranken	11.11.2021	Langenzenn	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
233	München	15.10.2021	München	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
234	Schwaben Süd/West	08.12.2021	Sigmarszell	1	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
235	München	06.12.2021	München	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
236	Oberbayern Süd	05.12.2021	Altötting	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
237	Niederbayern	11.10.2021	Hengersberg	1	0	188	StGB	Üble Nachrede/Verleumdung von Politiker	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
238	Oberpfalz	19.07.2021	Regensburg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
239	Oberbayern Süd	29.12.2021	Unterwössen	1	0	106	StGB	Nötigung von Mitgliedern eines Verfassungsorgans	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
240	Oberpfalz	18.12.2021	Schwandorf	0	0	303	StGB	Sachbeschädigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität -links-		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragrah	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
241	Oberfranken	18.10.2021	Bayreuth	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
242	Mittelfranken	17.09.2021	Nürnberg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
243	Unterfranken	03.07.2021	Würzburg	0	0	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –		
244	Unterfranken	29.11.2021	Saal a.d.Saale	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
245	Unterfranken	29.11.2021	Bad Neustadt a.d.Saale	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
246	Oberbayern Nord	10.11.2021	Olching	1	0	187	StGB	Verleumdung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
247	Unterfranken	04.11.2021	Niederwerrn	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
248	Unterfranken	30.11.2021	Sennfeld	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
249	Unterfranken	29.11.2021	Üchtelhausen	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
250	Unterfranken	30.11.2021	Dittelbrunn	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
251	München	27.12.2021	München	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
252	Unterfranken	29.11.2021	Niederwerrn	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
253	Unterfranken	05.11.2021	Dittelbrunn	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
254	Unterfranken	29.11.2021	Donnersdorf	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
255	Unterfranken	12.12.2021	Sand a.Main	0	0	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
256	Oberpfalz	22.11.2021	Regensburg	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
257	Oberpfalz	22.11.2021	Regensburg	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

Lfd.-Nr.	Präsidium	Tattag	Ort	Täter-anzahl*	Opfer-anzahl**	Paragraph	Gesetz	Norm	Deliktsqualität	Phänomenbereich	Opfer-verletzung	Kurz Sachverhalt
258	Unterfranken	30.11.2021	Schwebheim	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
259	Unterfranken	31.10.2021	Üchtelhausen	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
260	Mittelfranken	14.11.2021	Rothenburg ob der Tauber	1	0	238	StGB	Nachstellung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
261	Oberbayern Süd	26.10.2021	Ramerberg	1	0	187	StGB	Verleumdung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
262	Oberpfalz	15.11.2021	Ursensollen	0	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
263	Niederbayern	02.11.2021	Rattenberg	1	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
264	Mittelfranken	16.11.2021	Rothenburg ob der Tauber	1	0	238	StGB	Nachstellung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
265	Unterfranken	11.08.2021	Würzburg	0	0	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
266	Niederbayern	23.11.2021	Rinchnach	1	0	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		
267	Oberbayern Nord	22.12.2021	Rennertshofen	0	0	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –		

## Bemerkungen:

\* die Zahl in der Spalte "Täteranzahl" gibt die Anzahl der polizeilich ermittelten Täter wieder.

\*\* Opferdaten sind in der Fallzahlendatenbank nur bei Gewaltdelikten hinterlegt. Insofern ist bei Straftaten, die nicht Gewaltdelikte sind, stets die Zahl "0" in der Spalte "Opferanzahl" angeführt. Darüber hinaus liegen bei denjenigen Gewaltdelikten mit dem Wert "0" in der Spalte "Opferanzahl" keine Opferdaten vor.

**Anlage 2 – Tabellarische Darstellung der Rechercheergebnisse zu Frage 2.1**

Lfd.-Nr.	Präsidium	Paragraph	Gesetz	Norm	Phänomenbereich
1	Oberpfalz	223	StGB	Körperverletzung	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –
2	Unterfranken	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –
3	Niederbayern	241	StGB	Bedrohung	Politisch motivierte Kriminalität – nicht zuzuordnen –
4	Unterfranken	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
5	München	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
6	Mittelfranken	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
7	Unterfranken	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
8	Unterfranken	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
9	Unterfranken	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
10	Unterfranken	185	StGB	Beleidigung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
11	München	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
12	Unterfranken	240	StGB	Nötigung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
13	Mittelfranken	130	StGB	Volksverhetzung	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –
14	München	86 a	StGB	Verwenden von Kennzeichen	Politisch motivierte Kriminalität – rechts –

**Anlage 3 – Tabellarische Darstellung der Rechercheergebnisse zu den Fragen 4.3, 5.1 und 5.2**

Lfd. Nr.	Phänomenbereich	Paragraph	Gesetz	Norm	Verfahrensstand	ggf. Verurteilung mit Strafmaß
1	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
2	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	
3	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	rechtskräftige Verurteilung	Geldstrafe in Höhe von 50 TS zu 60 EUR
4	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Einstellung § 170 Abs. 2 StPO	
5	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Einstellung § 170 Abs. 2 StPO	
6	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Ermittlungen dauern an	
7	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	
8	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Einstellung nach § 154 Abs. 2 StPO	
9	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
10	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Anklage erhoben	
11	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	vorläufige Einstellung nach § 205 StPO (Fahndung)	
12	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
13	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO	
14	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
15	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	223	StGB	Körperverletzung	nicht zuzuordnen	
16	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	

Lfd. Nr.	Phänomenbereich	Paragraph	Gesetz	Norm	Verfahrensstand	ggf. Verurteilung mit Strafmaß
17	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
18	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
19	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	rechtskräftige Verurteilung	Geldstrafe in Höhe von 135 TS zu 100 EUR
20	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
21	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO	
22	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	267	StGB	Urkundenfälschung	Anklage erhoben	
23	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Ermittlungen dauern an	
24	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
25	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	240	StGB	Nötigung	rechtskräftige Verurteilung	Geldstrafe in Höhe von 140 TS zu 10 EUR
26	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	240	StGB	Nötigung	rechtskräftige Verurteilung	Geldstrafe in Höhe von 140 TS zu 10 EUR
27	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	240	StGB	Nötigung	rechtskräftige Verurteilung	Geldstrafe in Höhe von 70 TS zu 50 EUR
28	Politisch motivierte Kriminalität -rechts-	253	StGB	Erpressung	nicht zuzuordnen	
29	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Ermittlungen dauern an	
30	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	gerichtliches Verfahren dauert an (Berufung)	
31	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Ermittlungen dauern an	
32	Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	253	StGB	Erpressung	Ermittlungen dauern an	

**Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.